

M
LUTHER
KIRCHE
WELLINGSBÜTTEL



GEMEINDEBRIEF

DEZEMBER | JANUAR | FEBRUAR 20/21

INHALT

Angedacht	3
Weihnachten	4
Adventsandachten und Taufe.....	8
Pfarrsprengel.....	10
Neues Logo und Layout.....	12
Passionszeit.....	13
Freud & Leid.....	14
Kirchenmusik.....	16
Kinder & Familie.....	18
Mitgestalten.....	20
Kita.....	21
Gemeindenachmittag.....	22
Hospizkurs.....	23
Evangelische Akademie.....	24
Lutherstiftung.....	25
Regelmäßige Angebote.....	26
Kalender: Gottesdienste und Veranstaltungen.....	28
Kurznachrichten.....	31

Alle Kontakte finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wellingsbüttel, Up de Worth 25, 22391 Hamburg Auflage: 5.500 Stück Redaktion: Jürgen Broede (ViSdP), Gesina Bräunig, Carolin Waschkeit, Alexandra Eisenhuth Grafikdesign: Vivien Laur Bildnachweis: S. 9: Sven Heise, S. 3, 10, 17, 22: Dennis Williamson, S. 10: Kirchengemeinde Sasel, S. 15: Vivien Laur, S. 16: Wolfgang Schulz, S. 20: Gesina Bräunig, S. 21: Privat

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, teilen Sie uns Ihren Widerspruch bitte rechtzeitig schriftlich vor dem nächsten Redaktionsschluss mit.

Wenn Sie den Gemeindebrief nicht mehr erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an unser Kirchenbüro.

Redaktionsschluss: 15. Dezember für die Ausgabe März bis Mai 2021

Fürchte dich nicht!

Matthäus 1,20

LIEBE LESERINNEN UND LESER!



„Das habe ich mir anders vorgestellt.“, denkt Josef. Maria ist schwanger. Das Kind ist nicht von ihm. Er überlegt, Maria heimlich zu verlassen. Im Traum erscheint ihm ein Engel: „Fürchte dich nicht!“, sagt er und Josef bleibt.

In der Weihnachtsgeschichte wimmelt es von Engeln. Sie warnen, trösten, geben Zeichen. Sie machen Mut. Die Engel kleiden sich in Worte. Immer wieder sagen sie: „Fürchte dich nicht!“

Als ob das so einfach wäre, keine Angst zu haben, wenn das Leben auf links gedreht wird. Wenn ein Kind vom Himmel fällt. Wenn unsere erträumte Zukunft in weite Ferne rückt. Die Engel lehren uns Vertrauen: Ganz egal was kommt, in welchen Raum Dich das Leben schubst – auch wenn es einer ist, den Du freiwillig nie betreten hättest – Du kommst da durch. Fürchte Dich nicht! Was passiert, wenn ich mich von meinen Vorstellungen und Plänen frei mache und dem Leben die Hand aufhalte? Ich mache Erfahrungen. Auch Erfahrungen, die ich selbst nicht gewählt hätte. „Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“, hat der dänische Philosoph und Theologe Søren Kierkegaard (1813-1855) es in Worte gefasst. Brüche im Leben können uns zu Umbrüchen im Denken werden.

„Ich habe mir das anders vorgestellt.“, denkt auch Maria. Doch dann gibt sie sich dem Leben hin. Sie hält ein Kind in den Armen und weiß: Es ist gut so wie es ist. Gott sei Dank!

Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünsche ich Ihnen und Euch allen!

Ihre und Eure Pastorin

Gesina Bräunig

WEIHNACHTEN UNTER FREIEM HIMMEL

„Alle Jahre wieder“ sind die Gottesdienste an Heiligabend so gut besucht, dass der Platz in unserer Lutherkirche eng wird. In diesem Jahr feiern wir Weihnachten unter anderen Umständen. Wir sind dankbar, dass es uns aufgrund einer sehr großzügigen Spende möglich ist, unsere Weihnachtsgottesdienste mit Ihnen und Euch auf unserem malerischen Kirchplatz zu erleben.

**Gottesdienst am Heiligabend
14 (mit Krippenspiel), 16 und 18 Uhr**

Um 14, 16 und 18 Uhr bieten wir Ihnen je einen Gottesdienst in kurzer

Form vor der Lutherkirche an. Mit der Weihnachtsgeschichte und Weihnachtsliedern stimmen wir Sie auf das Fest ein. Unser Posauenchor WeLLBLLeCH und Moritz Schott an der Orgel gestalten die Gottesdienste musikalisch.

Im Gottesdienst um 14 Uhr wird es ein Krippenspiel unter der Leitung von Anja Pasche geben. Da dieses nur von einer sehr kleinen Gruppe von Kindern gestaltet werden kann, können wir in diesem Jahr leider kein Krippenspielprojekt zum Mitmachen anbieten. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis.

Die Gottesdienste dauern jeweils etwa 20 bis 30 Minuten. Es gibt keine Sitzplätze. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, so lange zu stehen, können Ihre Angehörigen gerne einen Klappstuhl mitbringen. Sofern Sie keine Angehörigen haben, die einen Klappstuhl mitbringen können, rufen Sie bitte im Gemeindebüro an.

Der Eingang zum Kirchplatz befindet sich an der Straße Up de Worth, neben dem Gemeindehaus. Dort bitten wir Sie, einen von Ihnen vorab vorbereiteten Zettel mit Ihren Kontaktdaten abzugeben.

Bitte kommen Sie rechtzeitig und stellen Sie sich darauf ein, dass es Warteschlangen vor dem Eingang geben wird. Wir sind darauf angewiesen, dass Sie sich sowohl auf dem Kirchplatz, als auch in den Warteschlangen an die derzeit geltenden Regeln halten, auf Abstand zu den Nächsten achten und Ihre Mund-Nase-Bedeckung tragen. Dies ist die Voraussetzung dafür, dass wir unsere Weihnachtsgottesdienste auf dem Kirchplatz realisieren können. Es kann passieren, dass der Kirchplatz voll ist und wir Besucher

abweisen müssen. Auch dafür bitten wir um Ihr Verständnis. Bitte lassen Sie in diesem Jahr Ihr Auto unbedingt zu Hause oder parken Sie in der weiteren Umgebung der Lutherkirche. Auf dem Gelände der Kirchengemeinde gibt es keine Parkplätze.

Zu Weihnachten kommt wieder das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns. Unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“ verbindet es Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander. Wenn Sie zum Gottesdienst eine Laterne aus Glas mit einer Kerze mitbringen, bekommen Sie das Licht aus Bethlehem bereits am Eingang. Allen anderen geben wir das Licht gerne am Ausgang mit, damit Sie zu Hause die Lichter an Ihrem Weihnachtsbaum entzünden und das Licht der Weihnacht und des Friedens in Ihre Häuser tragen können.



Für unsere Gottesdienste sind wir in diesem Jahr auf viele helfende Hände angewiesen. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie sich vorstellen können, uns bei einem der Gottesdienste an den Ein- und Ausgängen

sowie auf dem Kirchplatz zu unterstützen. Allen Helferinnen und Helfern und ihren Lieben ist einen Platz beim Gottesdienst sicher! Am ersten Weihnachtstag laden wir Sie und Euch um 17 Uhr zu einer musikalischen Andacht mit vielen Weihnachtsliedern zum Mitsingen auf dem Kirchplatz ein. **Gesina Bräunig**

BITTE DENKEN SIE DARAN:

- Mund-Nase-Schutz
- Einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten
- Eine Laterne mit Kerze für das Licht aus Bethlehem
- Es gibt keine Park- und Sitzplätze.
- Bitte informieren Sie sich ab Anfang Dezember fortlaufend sowie kurzfristig am Abend des 23. bzw. Morgen des 24. Dezembers unter www.kirche-wellingsbuettel.de, ob alle Gottesdienste wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht der Fall sein, finden Sie dort einen digitalen Weihnachtsgottesdienst aus der Lutherkirche.

DIE WEIHNACHSGESCHICHTE

Es begab sich aber zur der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, daß sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt

zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen in den Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Laßt uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in einer Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lukas 2,1-20

DER SEHNSUCHT AUF DER SPUR



Abendandachten im Advent

am Freitag, den 4., 11. und 18. Dezember, um 19 Uhr

Dreimal betreten wir im Dezember die sehnsuchtsvollen Texträume des Advents: Wir hören die alten Verheißungen von Frieden und Gerechtigkeit, von Gott, der die Verhältnisse auf den Kopf und damit richtigstellt. Wir begegnen Jesaja und Micha, Maria und Elisabeth. Mitten im Advent laden wir Sie ein, freitags um 19 Uhr in der Lutherkirche zur Ruhe zu kommen. In der Andacht am 18. Dezember segnen wir die Jugendlichen, die für eine Zeit ins Ausland gehen möchten, und unsere neuen Teamer (siehe S. 20) **Gesina Bräunig**

TAUFE – DU GEHÖRST DAZU!

Unser Leben ist ein Geschenk. Wir taufen kleine Kinder, weil wir spüren, es ist nicht selbstverständlich, dass es uns gibt – es ist ein Wunder. Unsere Dankbarkeit für die Geburt, das Staunen über das neue Leben finden Ausdruck in der Taufe. Von Anfang an soll über diesem Leben gesagt sein: Du gehörst zu Gott, Du gehst nicht verloren, Du bist gesegnet – völlig unabhängig von Deiner Leistungsfähigkeit. Einfach, weil es Dich gibt. Wir freuen uns, dass viele von Ihnen Ihre Kinder in unserer Kirche und in unsere Gemeinde hinein taufen lassen.

Um den vielen Anfragen gerecht zu werden und Ihr Tauffest langfristig planbar zu machen, hat der Kirchengemeinderat beschlossen, in jedem Monat einen Taufsamstag und einige Sonntage anzubieten, an denen Taufen stattfinden können. Die Uhrzeit stimmt das Gemeindebüro mit Ihnen ab.

Zur Terminabstimmung und bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Gemeindebüro. Wenn Sie Fragen zur Taufe haben, zögern Sie nicht, sich an Pastorin Gesina Bräunig zu wenden. Sollten Sie Interesse an einem Tauffest an der Alster haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung, damit wir wissen, ob ein solches Projekt auf Interesse stößt. **Gesina Bräunig**

Tauftermine für Dezember und das erste Halbjahr 2021

Samstag, 13. & Sonntag, 14. Dezember

Sonntag, 3. Januar | Samstag, 23. & Sonntag, 24. Januar

Samstag, 13. & Sonntag, 14. Februar | Sonntag, 28. Februar

Samstag, 13. & Sonntag, 14. März

Ostermontag, 5. April | Samstag, 17. & Sonntag, 18. April

Samstag, 1. & Sonntag, 2. Mai

Pfingstsonntag, 23. Mai

Sonntag, 13. Juni | Samstag, 19. Juni

TAUFE IN ZEITEN VON CORONA?

Derzeit taufen wir am Samstag oder im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst. Auch mit den aktuellen Auflagen lässt sich ein schöner Taufgottesdienst gestalten.

Taufe ist Wort und Zeichen. Im Moment übernehmen in unserer Gemeinde die Eltern die Zeichenhandlung und benetzen ihr Kind mit Wasser, während der Pastor oder die Pastorin mit Abstand aus dem Altarraum die Taufworte spricht. Auf diese Weise dürfen Tauffamilien diesen einmaligen Moment im Leben ohne Mund-Nase-Schutz erleben.



EIN NEUES GESICHT

Die Kirchengemeinden Wellingsbüttel und Sasel beabsichtigen, einen Pfarrsprengel zu gründen

Die Kirchengemeinden Wellingsbüttel und Sasel bekommen eine neue Pastorin oder einen neuen Pastor. Er oder sie wird seinen/ihren Dienst zum 1. Februar 2021 beginnen und sich Ihnen und Euch persönlich sowie im nächsten Gemeindebrief vorstellen.



Pastorin Susanne
Bostelmann



Pastor Frank-Ulrich
Schoeneberg



Pastorin Gesina Bräunig

Was ist ein Pfarrsprengel?

Ein Pfarrsprengel ist eine enge Zusammenarbeit auf pastoraler Ebene: Die Pastorinnen und Pastoren der beteiligten Gemeinden bilden ein Pfarrteam, das die Arbeit in beiden Gemeinden verantwortet und gestaltet. Die Gemeinden bleiben dabei unabhängig und selbstbestimmt. Sie werden weiterhin von ihren KGR geleitet. Welche/r Pastor/in für welchen Arbeitsbereich zuständig sein wird, wird das Pfarrteam in Abstimmung mit den KGR erarbeiten. Pastorin Bräunig wird ihren Arbeitsschwerpunkt auch künftig in Wellingsbüttel haben.

Wie kommt es dazu?

Pastorin Sandra Starfinger aus Sasel hat eine Pfarrstelle auf St. Pauli angenommen.

Aufgrund sinkender Gemeindegliederzahlen werden viele Pfarrstellen nicht nachbesetzt. Dies haben wir in Wellingsbüttel bereits zu spüren bekommen. In unserer Region werden wir langfristig nur noch sechs statt der bisher acht Pfarrstellen haben. Dass die Pfarrstelle von Frau Starfinger nachbesetzt wird, ist von daher nicht selbstverständ-

lich. Unsere Pröpstin, Isa Lübbers, hat sich sehr für die Nachbesetzung der Stelle eingesetzt. Die Nachbesetzung der vakanten Saseler Stelle hat der Kirchenkreisrat allerdings an drei Bedingungen geknüpft:

- Die Stelle wird mit einem Pastor/ einer Pastorin im Probedienst (PiP) besetzt.
- Beide Gemeinden erklären kurzfristig ihre Absicht, einen Pfarrsprengel zu gründen, in den alle Pfarrstellen der Gemeinden Sasel (drei) und Wellingsbüttel (eine) eingebracht werden.
- Die Beschlüsse der Kirchengemeinderäte in Sasel und Wellingsbüttel zur Gründung eines Pfarrsprengels werden spätestens in die Kirchenkreissynode im September 2021 eingebracht.

Beide Kirchengemeinderäte (KGR) haben inzwischen eine entsprechende Absichtserklärung beschlossen, um die Nachbesetzung der Stelle zu ermöglichen. Damit wird der angestrebte Sprengel Sasel und Wellingsbüttel künftig über vier Pfarrstellen verfügen. Über die vorbereitenden Arbeiten zur Gründung des Sprengels haben wir die Gemeinde auf der Gemeindeversammlung im November informiert.

Was ist ein PiP?

Ein PiP ist ein/e Pastor/in im Probedienst. Dies ist die Bezeichnung für Pastorinnen und Pastoren in den ersten drei Amtsjahren, nach dem Vikariat. In dieser Zeit werden sie von der Landeskirche in Gemeinden entsandt und verwalten dort eine Pfarrstelle. Nach drei Jahren können sich die PiP auf ihre Stelle bewerben. Die KGR e können dann entscheiden, ob sie auch künftig mit ihrem PiP zusammenarbeiten möchten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Sasel und begrüßen herzlich unsere neue Pastorin bzw. unseren neuen Pastor! **Der Kirchengemeinderat**

ES HAT SICH WAS GETAN

Neues Layout | neues Format | neues Logo

Nach vielen Sonderausgaben in den zurückliegenden Monaten, halten Sie nun, zum neuen Kirchenjahr, unseren neuen Gemeindebrief in der Hand. Er soll Sie einmal im Quartal erreichen. Der Öffentlichkeitsausschuss hat gemeinsam mit unserer neuen Grafikerin, Vivien Laur, den Gemeindebrief mit viel Herzblut überarbeitet und ein neues Logo für die Gemeinde entwickelt.

Jesus Christus spricht:

„Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht,
wird er selig werden.“

Johannes 10, 9

Wir sind eine Kirchengemeinde mit offenen Türen – für die Menschen in unserem Stadtteil und darüber hinaus. Wir wollen Räume eröffnen: Für die Begegnungen miteinander und mit Gott. Wir möchten mit Ihnen und Euch gemeinsam Kirche gestalten und Glauben leben. Das bringt unser neues Logo zum Ausdruck. Lassen Sie uns gerne wissen, wie Ihnen der neue Gemeindebrief gefällt. Ihre Reaktion zeigt uns, wohin wir uns weiterentwickeln können. **Gesina Bräunig**



DIE INTENSIVSTE ZEIT DES JAHRES



©wandeln - Mein Fastenwegweiser 2021, Andere Zeiten e.V.
Hamburg, www.anderezeiten.de

Am 17. Februar ist Aschermittwoch. Der Beginn von sieben Wochen Passionszeit. Bewusst gelebt und gestaltet, können diese Wochen

und die auf sie folgende österliche Freudenzeit zur intensivsten Zeit des Jahres werden. Der Blick auf das Leben, Leiden und Sterben Jesu berührt immer auch unser eigenes Leben: Zerbrechliche Gemeinschaft, Abschied, Verrat, Tränen und Tod. Neues Leben, sich verlieren, gehalten werden. Verzweiflung, Erschrecken, Stauen und Hoffen. In all dem erkennen wir immer auch etwas von uns selbst.

Viele Menschen verzichten in der Passionszeit auf etwas, das ihnen zur Gewohnheit geworden ist, auf das zu verzichten ihnen schwer fällt – auf Alkohol oder Schokolade, Online-Shopping oder Fernsehen. Andere fügen ihrem Alltag etwas hinzu: einen Spaziergang am Tag, ein biblisches Wort oder eine Postkarte an einen lieben Menschen.

Wir erinnern uns in dieser Zeit, wer wir wirklich sind und was uns im Leben wichtig ist. Sie macht uns sensibler für unsere Mitmenschen. Wir ordnen unsere Prioritäten. Passion statt Routine. Die EKD begleitet diese Zeit mit ihrer Fastenaktion „7 Wochen ohne“. 2021 steht sie unter der Überschrift „Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“.

Ich lege Ihnen besonders den Fastenwegweiser „wandeln“ des ökumenischen Vereins „Andere Zeiten“ ans Herz. Er begleitet Sie in Form von stärkenden und inspirierenden Gedichten, Geschichten, Gedanken und Anregungen durch die 48 Tage der Passionszeit. Sie können diesen für 7 Euro (zzgl. Versand) telefonisch unter 040 47 11 27 27 oder per E-Mail an vertrieb@anderezeiten.de vorbestellen. **Gesina Bräunig**



TAUFEN



TRAUUNGEN



BEERDIGUNGEN

AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN SIND
KASUALIEN IN DER ONLINE-AUSGABE DES
GEMEINDEBRIEFES NICHT ENTHALTEN

Lukas 10,20

Freut euch, dass eure Namen im
Himmel geschrieben sind.

KONZERTE IN DER LUTHERKIRCHE – ENDLICH!

Sonntag, 13.12.20
18 Uhr

„Kommst du nun, Jesu, vom Himmel herunter“ – Orgelkonzert

Moritz Schott spielt Werke von Dietrich Buxtehude, Georg Muffat, J.S. Bach und Alexandre Guilmant.

Die Adventszeit steht im Spannungsverhältnis der (noch) unerlösten Welt und der Hoffnung auf die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus. In Verbindung mit einer Vielzahl starker Liedtexte zu diesem Thema bietet sie interessanten Stoff für intensive und plastische Vertonungen.

Sonntag, 10.01.21
18 Uhr

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“ – Epiphaniastkonzert

mit festlicher Musik für Trompete und Orgel von J.S. Bach, Charles-Marie Widor, Sigfrid Karg-Elert und anderen.

Auf vielfältige Weise erzählt die Bibel von der Offenbarung Gottes in Jesus Christus: In der Geschichte der Sterndeuter, bei der Taufe Jesu im Jordan und bei seinen Wundertaten. Gott weilt unter uns Menschen: „Dieu parmi nous“ – „Gott unter uns“ (Schlussatz aus Messiaens Weihnachtszyklus „La Nativité du Seigneur“). Es spielen Boris Havkin, Trompete und Moritz Schott, Orgel.



„O Lamm Gottes, unschuldig“ Orgelkonzert zum Beginn der Passionszeit

Sonntag, 21.02.21
18 Uhr

Moritz Schott spielt Orgelwerke von Jan P. Sweelinck, J.S. Bach und Johannes Brahms. Die Passions- bzw. Fastenzeit beginnt mit Aschermittwoch, erfährt ihren Höhepunkt mit dem Sterben Jesu an Karfreitag und endet mit der Auferstehung Christi an Ostern. Der Weg ist vorgezeichnet und prägt auch die Musik des Abends. Am ersten Sonntag der Passionszeit stehen wir aber noch ganz am Anfang...



Die Konzerte dauern etwa 45 Minuten und können um etwa 19 Uhr wiederholt werden, wenn um 18 Uhr unsere durch Corona bedingte Kapazitätsgrenze erreicht war. Bitte kommen Sie mit Mund-Nase-Bedeckung. Wenn Sie Ihren Sitzplatz erreicht haben, dürfen Sie diese gerne abnehmen, sofern die Corona-Schutzmaßnahmen bis dahin nicht verschärft werden. Außerdem bitten wir Sie, einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten am Eingang zu hinterlassen, oder einen solchen dort auszufüllen. Nach vier Wochen werden die Zettel vernichtet. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Der Eintritt der Konzerte ist frei. Am Ausgang freuen wir uns über Ihre Spende zugunsten unserer Kirchenmusik in dieser schwierigen Zeit. **Moritz Schott**

WEIHNACHTSWERKSTATT MIT „LUKI“

**Samstag, 05.12.20
10 bis 13 Uhr**

**Für 5- bis
8-Jährige**



Am Samstag, den 5. Dezember von 10 bis 13 Uhr freut sich Luki darauf, mit Dir gemeinsam ein paar schöne Stunden zu erleben und gemeinsam zu basteln. „Fürchte dich nicht“, sagt der Engel zu Maria und zu den Hirten. Ein Engel hat Maria erzählt, dass sie ein Kind bekommen wird. Engel haben für die Hirten gesungen und ihnen von der Geburt Jesu erzählt. Wir werden Geschichten von Engeln hören und Engel für zu Hause basteln.

GUTE-NACHT-KIRCHE

**20.01.21 | 17.02.21
17.03.21 | 21.04.21**

**Neues Angebot
ab Januar 2021**



Wie wäre es, wenn Sie als Familie die Woche unterbrechen und gemeinsam in die Kirche gehen? Wie wäre es, wenn Ihre Kinder kreativ werden und Sie sich bei einem kleinen Abendbrot mit anderen austauschen können? Wie wäre es, wenn Sie danach nach Hause kommen, Ihre Kinder entspannt ins Bett bringen und den Abend ausklingen lassen? Einmal im Monat, möglichst am 3. Mittwoch des Monats von 16.30 bis 18.30 Uhr, lade ich Sie genau dazu ein und ich freue

mich, wenn es Menschen gibt, die mich dabei unterstützen. Die Gute-Nacht-Kirche beginnt mit einer gemeinsamen Andacht in der Lutherkirche. Im Gemeindehaus geht es dann weiter mit einem kreativen Angebot für die Kinder bei einem gemeinsamen Abendbrot.

FRÖHLICHER ABEND MIT ÜBERNACHTUNG

**Für Grundschulkinder im
Gemeindehaus**

**Freitag, 15.01.21
18 Uhr**

Seit einigen Jahren findet immer im Januar eine Übernachtung im Gemeindehaus statt. Dazu sind alle Kinder, die bereits die Grundschule besuchen, ganz herzlich eingeladen. In diesem Jahr findet die Übernachtung am Freitag, den 15. Januar 2021, statt. Es können maximal 15 Kinder daran teilnehmen. Also: schnell entscheiden, anmelden und einen Platz sichern!

Wir starten am Abend um 18 Uhr mit einem gemeinsamen Buffet, spielen miteinander und hören zum Einschlafen Geschichten. Nach unserem gemeinsamen Frühstück um 10 Uhr können Deine Eltern Dich wieder abholen. **Anja Pasche**

Für weitere Informationen zu dieser Veranstaltungen sowie für die Anmeldung wenden Sie sich gern an mich.

E-Mail: a.pasche@kirche-wellingsbuettel.de

Mobil: 0170 77 34 285

„AKTIONÄRE“ GESUCHT!

Suchen Sie nach neuen Herausforderungen als „Aktionär“? Haben Sie Lust, „Mehrwert“ zu schaffen und sich für das größte Kapital unserer Gesellschaft zu engagieren? Dann melden Sie sich! Das größte Kapital sind unsere Kinder und wir können ihnen „Mehr – Werte“ mit auf den Weg geben, die sie gut durchs Leben tragen. Ihr Engagement ist eine Investition in unsere Zukunft.

Ihre Talente sind gefragt! Setzen Sie sich ehrenamtlich ein und unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde bei Projekten für Kinder und Familien. Egal ob organisieren, basteln, singen, spielen oder Vertrauen schenken, die Freude und das Lächeln der Kinder sind ein besonderer Lohn für Ihren Einsatz.

Egal, wo Ihre Stärken liegen, wir freuen uns über Ihr Engagement und werden gemeinsam die für Sie passende Aufgabe finden.

Melden Sie sich per E-Mail: a.pasche@kirche-wellingsbuettel.de oder mobil unter 0170 77 34 285. **Anja Pasche**

TEAMER GEFUNDEN

Frischer Wind im Konfirmandenunterricht

Eben waren sie noch Konfirmanden, nun sind sie Teamer: Caspar Laur und Jan Riegel haben das Trainee-Camp besucht und sind nun Teamer in der Konfirmandenarbeit. Sie gestalten den Unterricht mit, bringen Spiele und Ideen ein. In der Adventsandacht am 18. Dezember segnen wir sie für ihren Dienst in der Gemeinde.

Herzlich willkommen im Team, Jan und Caspar! **Gesina Bräunig**



MIT GOTT GROß WERDEN

Die Kitakinder, Erzieherinnen und Erzieher können die Kinderkirche zurzeit leider nicht wie gewohnt in der Lutherkirche feiern. Daher gestalten wir zusammen mit Pastorin Gesina Bräunig und Anja Pasche religionspädagogische Themen in den Kindergarten- und Vorkindergartengruppen. Die Theologinnen besuchen uns in der Kita, gehen von Gruppe zu Gruppe, erzählen, beten und spielen gemeinsam mit den Kindern und dem Kita-Team.



Wir hören und spielen die biblische Geschichte vom verlorenen Schaf

Die Tage werden nun dunkler und kürzer. Wir freuen uns auf eine geheimnisvolle und schöne Advents- und Weihnachtszeit und machen es uns in den Gruppen gemütlich. Auch wenn in diesem Jahr vieles anders ist, verkürzen wir uns mit Besinnlichkeit und kreativem Tun die Wartezeit: Wir hören von kleinen und großen Wünschen, die Geschichten und Erzählungen laden zum Nachdenken und Träumen ein.

Ihnen und Euch allen wünschen wir eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr! **Kerstin Hansen und das Kita-Team**

GEMEINDENACHMITTAG

Donnerstag | 10. Dezember 2020 | 15 bis 17 Uhr

Adventliches Beisammensein

Donnerstag | 7. Januar 2021 | 15 bis 17 Uhr

Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Lk 6,36

Mit der Jahreslosung in das neue Jahr: Die Künstlerin und Grafikerin Dorothee Krämer hat zur Jahreslosung 2021 ein sehr ausdrucksstarkes Motiv entworfen, über das ich mich mit Ihnen austauschen möchte. Welchen Sinn, welche Bedeutung hat die Jahreslosung? Seit wann gibt es diese Tradition, jedes Jahr einen Bibelvers als Losung des Jahres festzulegen und wer lost sie?

Donnerstag | 18. Februar 2021 | 15 bis 17 Uhr

Die Fastenzeit beginnt. Das diesjährige Motto lautet: „Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden.“

In den vergangenen Jahren haben wir Sie vierteljährlich zum Geburtstagskaffee ins Gemeindehaus eingeladen. Wir bedauern sehr, dass wir aufgrund der aktuellen Einschränkungen nicht wie gewohnt mit Ihnen feiern können.

Gerne besuche ich Sie aber persönlich, wenn Sie sich das zu Ihrem Geburtstag wünschen. Rufen Sie mich gern an oder schreiben Sie mir eine Mail. **Anja Pasche**

E-Mail: a.pasche@kirche-wellingsbuettel.de

Mobil: 0170 77 34 285



KURS FÜR DIE EHRENAMTLICHE HOSPIZBEGLEITUNG

Wahrnehmung, Kommunikation, bösartige Erkrankungen, Schmerz, Demenz und Trauer stehen im Zentrum des neuen Kurses für ehrenamtliche Hospizbegleiter/innen.

In einem Grundkurs, einem Praktikum mit Praxisreflexion und Coaching sowie einem daran anschließenden Vertiefungskurs setzen Sie sich mit den Themen Sterben und Tod auseinander. Die Gestaltung der Ausbildung orientiert sich am Celler Modell und ist nicht konfessionell gebunden. Einzelne Einheiten werden durch externe Referenten/innen des jeweiligen Fachgebietes vertieft. In sieben Kursabschnitten während des Grund- und Vertiefungskurses kommen die Teilnehmenden jeweils für ein Wochenende am Freitagabend von 18 bis 21 Uhr und Samstag von 10 bis 17 Uhr zusammen. Der Kurs endet am 19. Juni 2021 mit einer feierlichen Übergabe der Zertifikate.

Der Kurs startet am Freitag, den 8. Januar 2021, und richtet sich an Menschen, die sich in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen im Ambulanten Hospizdienst Alten Eichen engagieren möchten.

Ausbildungsort:

Altersheim am Rabenhorst
Rabenhorst 39 | 22391 Hamburg

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ulrike Wohlgemuth per Tel: 54 87 16 80 oder E-Mail: hospiz@diakonie-alten-eichen.de.

INFORMATIONSSABEND

Donnerstag | 7. Januar 2021 | 18.30 bis 20 Uhr

Festsaal im Altersheim am Rabenhorst
Rabenhorst 39 | 22391 Hamburg

Ev. AKADEMIE in der Region Alstertal



KUNST + KULTUR • KIRCHE • GESELLSCHAFT • THEOLOGIE + SPIRITUALITÄT • RELIGIONEN IM GESPRÄCH • REISEN + EXKURSIONEN

1. Halbjahr 2021

Zweite Chancen - Neuer Anfang !?!

Liebe Freundinnen und Freunde
der Ev. Akademie im Alstertal,

unsere Sehnsucht nach Normalität, nach Nähe und persönlicher Begegnung ohne Abstandsregeln ist groß. Wie wird ein neuer Anfang aussehen? Werden wir aus der Corona-Krise lernen und diese kritische Zeit als eine zweite Chance inmitten aktueller Umbrüche begreifen lernen?

Das neue Akademie-Halbjahresthema „Zweite Chancen – Neuer Anfang !?!“ lädt ein zu einer speziellen Sichtweise auf das Verhältnis von Gott und Mensch. Es befragt aber auch das Verhältnis des Menschen zur Natur und das Miteinander von Mensch zu Mensch.

Erste Erfahrungen mit Veranstaltungsformaten unter Corona-Bedingungen haben wir im Herbst bereits gesammelt. Als eine wichtige Form des Austauschs hat sich dabei die digitale Zoom-Konferenz erwiesen. Doch Bildung ist ein ganzheitliches Geschehen, das sich nicht nur an den Geist, sondern auch an Leib und Seele wendet und daher immer wieder auch die persönliche Begegnung braucht. Wie dies in den kommenden Monaten möglich sein wird, ist derzeit noch nicht absehbar.

Daher nutzen Sie gerne die Gelegenheit, sich über unseren Newsletter aktuell informieren zu lassen.

Leitung: Pastorin Martina Dittkrist | Tel. 0152 542 37 245

E-Mail: info@ev-akademie-alstertal.de

www.ev-akademie-alstertal.de

Harksheider Str. 156 | 22399 Hamburg-Poppenbüttel



LUTHERSTIFTUNG WELLINGSBÜTTEL



Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen, liebe Leser,

für Ihre bisher in diesem Jahr geleisteten Spenden bedanken wir uns sehr bei Ihnen! Bitte bleiben Sie auch weiterhin an unserer Seite – für eine gute Gemeinschaft in unserer Gemeinde.

Herzlich Ihr Vorstand der Lutherstiftung Wellingsbüttel

Dr. Sandra Issen-Großer

Vorsitzende

Stefan Boueke

Stellvertretender Vorsitzender

Pastorin Gesina Bräunig · Dr. Werner Vogel · Dr. Till Wiese

Spendenkonto: Lutherstiftung Wellingsbüttel

Stichwort: Spende bzw. Zustiftung

IBAN: DE21 2005 0550 1280 1698 61, BIC: HASPDEHHXXX

KINDER

Babysteps Mini | dienstags | 11 bis 12 Uhr | für Kinder im Alter von 0 bis 6 Monaten | Julia Ahrens | Anmeldung über die Familienbildungsstätte: www.fbs-hamburg.de/poppenbuettel/

Babysteps Maxi | dienstags | 9.30 bis 10.30 Uhr | für Kinder im Alter von 6 bis 12 Monaten | Julia Ahrens | Anmeldung über die Familienbildungsstätte: www.fbs-hamburg.de/poppenbuettel/

Gute-Nacht-Kirche | monatlich mittwochs | 16.30 bis 18.30 Uhr | Anja Pasche | Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender ab S. 28.

JUGEND

Konfirmandenunterricht | 14-tägig donnerstags | 17 bis 19 Uhr | ein Jahr lang | ab 13 Jahren | Pastorin Gesina Bräunig

KIRCHENMUSIK

Kantorei | montags | 20 bis 22 Uhr | Lutherkirche | Kirchenmusiker Moritz Schott

Posaunenchor WeLLBLeCH | donnerstags | 19.30 bis 21 Uhr | Lutherkirche | Boris Havkin | E-Mail: bohavkin@hotmail.com

Flötenchor | 14-tägig mittwochs | 19 bis 21 Uhr | Gemeindesaal | Insa Dralle | E-Mail: Insa_Dralle@hotmail.com

ERWACHSENE

Gemeindenachmittag | monatlich donnerstags | 15 bis 17 Uhr | Gemeindesaal | Anja Pasche | Näheres auf Seite 22.

„Oase der Stille“ – Meditationsgruppe | dienstags | 19 bis 20.30 Uhr | Lutherkirche | Gotthold Eichkorn | Tel: 0162 49 32 932

Blaues Kreuz | freitags | 19.30 bis 21.30 Uhr | Gemeindesaal | Eberhard Baur | E-Mail: lebensfragenhh@mail.de

Anonyme Alkoholiker | sonntags | 14 bis 17 Uhr | Gemeindesaal | Herbert Maart | E-Mail: herbertmaart@alice-dsl.de

ALLE KONTAKTDATEN
FINDEN SIE AUF
DER RÜCKSEITE DES
GEMEINDEBRIEFES

Aktuelle Angebote der Familienbildungsstätte Poppenbüttel in unseren Räumlichkeiten finden Sie unter:
www.fbs-hamburg.de/poppenbuettel/

DEZEMBER

FR 4.12. 19 Uhr	ABENDANDACHT IM ADVENT Moritz Schott und Pastorin Gesina Bräunig
SA 5.12. 10 Uhr	LUKI-TAG Anja Pasche, Näheres auf Seite 18. 
SO 6.12. 11 Uhr	GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN „Nikolaus von Myra“ mit Tauftagsfeier, Pastorin Gesina Bräunig und Anja Pasche Landeskirchenweite Kollekte für die Seelsorge 
DO 10.12. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Anja Pasche, Näheres auf Seite 22.
FR 11.12. 19 Uhr	ABENDANDACHT IM ADVENT Moritz Schott und Pastorin Gesina Bräunig
SO 13.12. 11 Uhr	GOTTESDIENST 3. Advent Pastorin Gesina Bräunig Kollekte: Bahnmissionsmissionen in Hamburg und Lübeck
18 Uhr	ORGELKONZERT „KOMMST DU NUN, JESU, VOM HIMMEL HERUNTER“. Es spielt Moritz Schott. Näheres auf Seite 16.
FR 18.12. 19 Uhr	ABENDANDACHT IM ADVENT Segnung der neuen Teamer und Reisesegen für die Jugendlichen, die für eine Zeit ins Ausland gehen. Moritz Schott und Pastorin Gesina Bräunig
SO 20.12. 11 Uhr	GOTTESDIENST 4. Advent Pastorin Ute Ehlert-In Kollekte: Adventskirche Greifswald
DO 24.12. 14 Uhr 16 Uhr 18 Uhr	GOTTESDIENSTE AN HEILIGABEND Pastorin Gesina Bräunig, Anja Pasche, Moritz Schott und WeLLBLLeCH. Näheres auf Seite 4 und 5 Kollekte: Brot für die Welt
FR 25.12. 17 Uhr	MUSIKALISCHE ANDACHT 1. Weihnachtsfeiertag mit vielen Weihnachtsliedern, Pastorin Gesina Bräunig Kollekte: Mitternachtsbus
SO 27.12. 11 Uhr	GOTTESDIENST 1. So. n. d. Christfest Pastorin Susanne Bostelmann Kollekte: Frauenhaus
DO 31.12. 17 Uhr	GOTTESDIENST Altjahresabend Pastorin Gesina Bräunig Kollekte: Weltbibelhilfe

JANUAR

FR 1.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST IN DER VICELINKIRCHE SASEL Neujahr Vikarin Stephanie Müller
SO 3.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST 2. So. n. d. Christfest Pastorin Gesina Bräunig Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
DO 7.1. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Anja Pasche, Näheres auf Seite 22.
18.30 Uhr	INFOABEND für den Hospizkurs, Altersheim am Rabenhorst, Näheres auf Seite 25.
SO 10.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST 1. So. n. Epiphantias Pastorin Susanne Bostelmann Kollekte: Trauerbegleitung für Familien und Beratungs- und Seelsorgezentrum St. Petri
18.00 Uhr	EPIPHANIAS-FESTKONZERT „WIE SCHÖN LEUCHTET DER MORGENSTERN“ Boris Havkin, Trompete & Moritz Schott, Orgel. Näheres auf Seite 16.
FR 15.1. 18 Uhr	KINDERÜBERNACHTUNG Anja Pasche, Näheres auf Seite 19.
SO 17.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST 2. So. n. Epiphantias Pastorin Ulrike Wenn Kollekte: Diasporaarbeit (Martin-Luther-Bund)
MI 20.1. 16.30 Uhr	GUTE-NACHT-KIRCHE Anja Pasche, Näheres auf Seite 18. 
SO 24.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST 3. So. n. Epiphantias Pastorin Gesina Bräunig Kollekte: Mitternachtsbus
SO 31.1. 11 Uhr	GOTTESDIENST 4. So. n. Epiphantias Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg Kollekte: Herz-As

FEBRUAR

SO 7.2. 11 Uhr	GOTTESDIENST Sexagesimae Pastorin Susanne Bostelmann Kollekte: Bildung und Unterricht
SO 14.2. 11 Uhr	GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN Estomihi „Wir gehen hinauf nach Jerusalem“ mit Tauftagsfeier, Pastorin Gesina Bräunig und Anja Pasche  Kollekte: Rathauspassage
MI 17.2. 16.30 Uhr	GUTE-NACHT-KIRCHE Anja Pasche, Näheres auf Seite 18. 
DO 18.2. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Anja Pasche, Näheres auf Seite 22.
SO 21.2. 11 Uhr	GOTTESDIENST Invokavit Pastor Frank-Ulrich Schoenberg Kollekte: Telefonseelsorge
18 Uhr	ORGELKONZERT ZUM BEGINN DER PASSIONSZEIT „O LAMM GOTTES, UNSCHULDIG“. Es spielt Moritz Schott. Näheres auf Seite 17.
SO 28.2. 11 Uhr	GOTTESDIENST Reminiszenz Pastorin Susanne Bostelmann Kollekte: Hinz und Kunzt

Viele Projekte und Einrichtungen müssen derzeit auf notwendige Einnahmen aus Kollekten verzichten. Wenn Sie mögen, können Sie Ihre Kollekte auch an uns überweisen. Gerne stellen wir Ihnen eine Zuwendungsbescheinigung aus. Bitte geben Sie dazu in der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse an sowie unbedingt auch den Kollektenzweck. Gott segne Sie: Gebende und Gaben!

BROT FÜR DIE WELT

Kindern Zukunft schenken.

Wie in jedem Jahr sammeln wir am Ausgang unserer Weihnachtsgottesdienste eine Kollekte für „Brot für die Welt“. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, die Härten der Pandemie von Kindern im Süden abzuwenden. Gerne können Sie uns Ihre Kollekte auch überweisen oder online spenden unter www.brot-fuer-die-welt.de.

OFFENE KIRCHE

Dienstags bis freitags stehen Ihnen in der Zeit von 8 bis 15 Uhr unsere Kirchentüren für ein stilles Gebet oder einen besinnlichen Moment offen.

AUSTRÄGER GESUCHT

Um unseren Gemeindebrief im gesamten Stadtteil zu verteilen, braucht es viele helfende Hände. Allen, die diesen Dienst viermal im Jahr übernehmen, danken wir von Herzen!

Für einige Straßen suchen wir noch Unterstützung. Das Austeilen lässt sich wunderbar mit einem Spaziergang oder einer Runde mit dem Hund verbinden. In Klammern steht die Zahl der Hefte, die in der jeweiligen Straße auszutragen sind, kleinere Einheiten sind möglich.

Jupiterweg (28) | Orionstieg (13) | Orionweg (32) | Sodenkamp (24) | Saseler Chaussee (115 + 240) | Wellingsbüttler Weg (50 + 126 + 58) | Wellingsb. Weg & Göhlerstieg (90)

DANKE

Viele Jahre haben Anuschka Walther, Grafikerin und ehrenamtlich engagiertes Mitglied unserer Gemeinde, und Doris Reben-tisch, unsere Sekretärin, viel Herzblut in die Gestaltung unseres Gemeindebriefes gesteckt. Herzlichen Dank für kreative Ideen, stimmungsvolle Bilder, viel Geduld und Liebe zum Detail!

Pastorin Gesina Bräunig

Up de Worth 27 | 22391 Hamburg
Tel. 536 403 30 | pastorin@kirche-wellingsbuettel.de

Kirchenbüro: Carolin Waschkeit & Alexandra Eisenhuth

Up de Worth 25 | 22391 Hamburg | Tel. 536 403 60 / -50 | Fax: 536 403 61
buer@kirche-wellingsbuettel.de | Sprechzeiten: dienstags bis freitags 10-13 Uhr

Kirchenmusik: Moritz Schott

Tel. 536 403 70 | kirchenmusik@kirche-wellingsbuettel.de

Familie, Kinder und Jugend: Dipl. Theol. Anja Pasche

Tel. 536 403 20 | Mobil: 0170 77 34 285 | a.pasche@kirche-wellingsbuettel.de

Küster: Thorsten Riechers

Tel. und Fax: 536 403 45

Kirchengemeinderat

Stefan Boueke, Tel. 527 348 00 | Jürgen Broede, Tel. 536 61 19
Prof. Dr. Achim Lunk, Tel. 555 982 83 | Dr. Frauke Rawert, Tel. 536 76 51
Christian Reichmuth, Tel. 536 309 40 | Carolin Stöckmann, Tel. 180 409 42
Dr. Frank Theege, Tel. 229 93 09 | Dr. Beate Warninghoff, Tel. 536 938 80
Dr. Till Wiese, Tel. 530 086 19

Lutherstiftung Wellingsbüttel: Dr. Sandra Issen-Großer

Kontakt über das Kirchenbüro | Stiftungskonto: IBAN DE21 2005 0550 1059 2199
54, BIC: HASPDEHHXXX | Verwendungszweck: „Spende“ oder „Zustiftung“

**Evangelischer Kindergarten Schwarzbuchenweg
Kerstin Hansen (vorm. Raab) & Vincent Hogrefe**

Schwarzbuchenweg 40 | 22391 Hamburg
Tel. 536 05 10 | schwarzbuchenweg@eva-kita.de

Altersheim am Rabenhorst

Rabenhorst 39 | 22391 Hamburg
Tel. 536 974 0 | rabenhorst@diakonie-alten-eichen.de

Tagespflege Wellingsbüttel

Rabenhorst 39 | 22391 Hamburg
Tel. 536 974 10 | info@diakonie-alten-eichen.de

Diakonieverein: Gregor Stoeck

Altersheim am Rabenhorst, Tel. 536 974 33

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Wellingsbüttel

IBAN: DE 70 2005 0550 1059 2199 54 | BIC: HASPDEHHXXX

Bitte geben Sie in Ihrer Überweisung den Verwendungszweck an.